Schritt für Schritt Anleitung

Toilettenhäuschen Elstertal C

Inhaltsverzeichnis

Seite 1	Inhaltsverzeichnis, benötigtes Werkzeug
Seite 2 + 3 + 4	Fundament
Seite 5 + 6	Vorbereiten der Teile
Seite 7 + 8	Aufstellen des Toilettenhäuschens
Seite 9 + 10	Innenausbau
Seite 11 + 12	Montage Dach
Seite 13 + 14	Restarbeiten Dach, Montage Tür
Seite 15	Montage Türbeschläge, Fundament Befestigung
Seite 16	Clivus Behälter einbauen
Seite 17	Restarbeiten, Montage Toilettensitz
Seite 18	Pflegehinweise

Benötigtes Werkzeug:

Akkuschrauber mit Bithalter (Biteinsätze Packung G), Metallbohrer Ø10, Wasserwaage, kleine Leiter oder Staffelei, Zollstock, Bleistift, Schere oder Cuttermesser, Schüssel oder Ablage für Kleinteile, Stichsäge mit feinem Blatt für Ausschnitte am Clivus Behälter, transparentes Silikon mit Spritze
Zum Befestigen am Fundament: Schlagbohrmaschine mit 10 mm Stein/Betonbohrer

Außerdem benötigen Sie Materialien für das Fundament (siehe Seite 3) und einen Holzschutzanstrich sowie einen passenden Pinsel.

Zum Aufstellen der Teile (Schritt 7, Seite 7) werden zwei Hilfskräfte gebraucht.

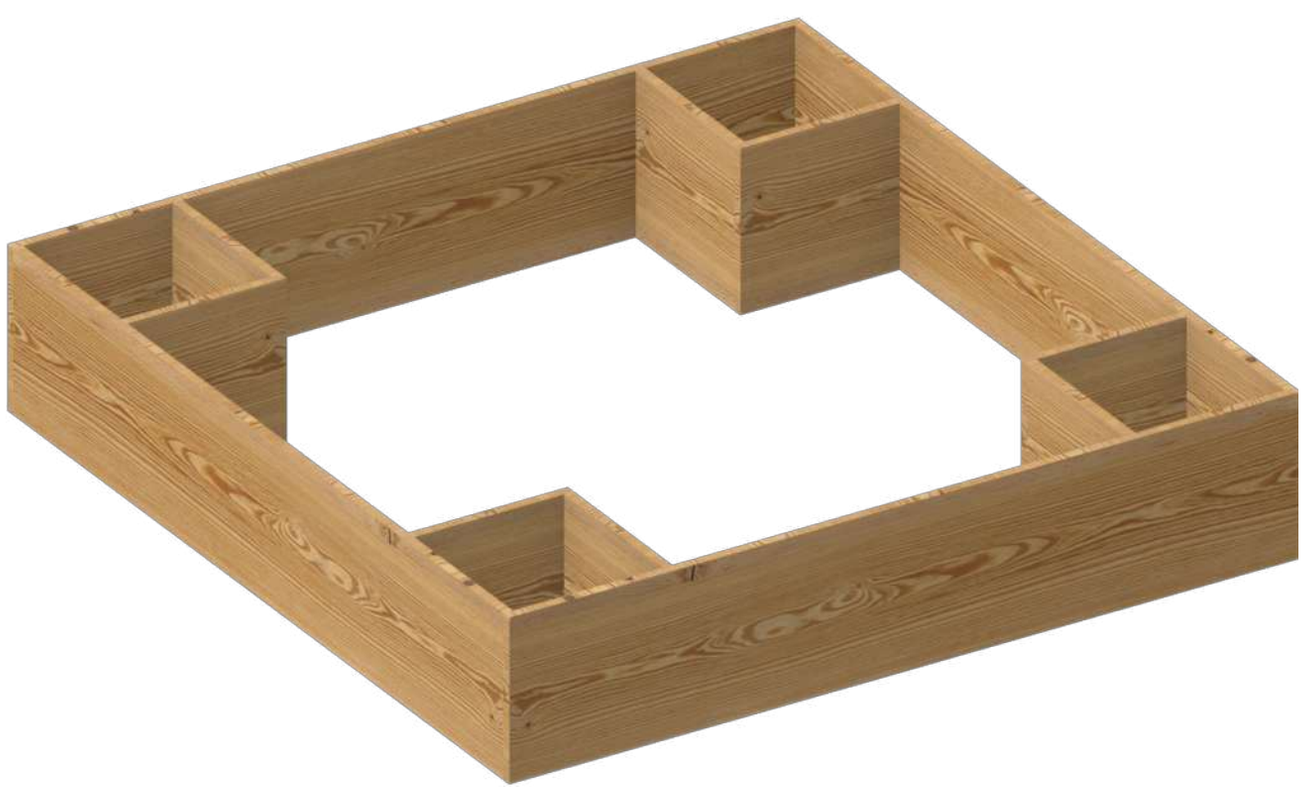
Tipp vor dem Aufbau:

Das Toilettenhaus benötigt einen Holzschutzanstrich, Sie können diesen auch schon vor dem Zusammenbau auftragen.
Am Besten streichen Sie alle Teile von allen Seiten an. Eine Empfehlung, welche Anstriche geeignet sind, finden Sie am Ende der Anleitung auf Seite 18 oder Sie fragen im Farbenfachhandel nach.

Das Fundament

Das Toilettenhäuschen "Elstertal C" soll für lange Zeit sicher und stabil am Bestimmungsort stehen. Das große Füllvolumen des Clivusbehälters und dessen Aufbauhöhe gehen mit etwas ausführlicheren Arbeiten am Fundament einher.
Die bildliche Aufbauanleitung macht es Ihnen leichter die einzelnen Schritte nacheinander selbst auszuführen oder durch eine Firma ausführen zu lassen.
Planen Sie genügend Zeit für das Fundament und die Aushärtung der Betonfundamente ein.
Für die Umrandung der tiefer gelegten Ebene können Sie verschiedene Ihnen zur Verfügung stehenden witterungsfesten Materialien verwenden. Wichtig ist, dass Sie sich an die angegebenen Maße halten.
In unserem Beispiel wird die Umrandung mit L-Steinen (H 0,3m; B 0,2m; L 0,4m; D 0,06m) ausgeführt, da diese leicht erhältlich und einfach zu verbauen sind.

Das Fundament dient zudem zur Verankerung des Häuschens mit dem Untergrund (u.a. Sicherung gegen Sturm) und verhindert ein ungleichmäßiges Absinken in den Untergrund.
Um einen ausreichenden Frostschutz des Fundamentes zu gewährleisten, sollten die Punktfundamente in unseren Breitengraden mindestens 0,8m tief sein.
Für das maßgenaue Gießen der Punktfundamente wird mit dem Bausatz eine Schalung geliefert. Diese wird stumpf zusammengeschraubt und sollte dann wie in der folgenden Grafik aussehen. Es folgen zwei Seiten mit Arbeitsschritten und Maßen für das Fundament.



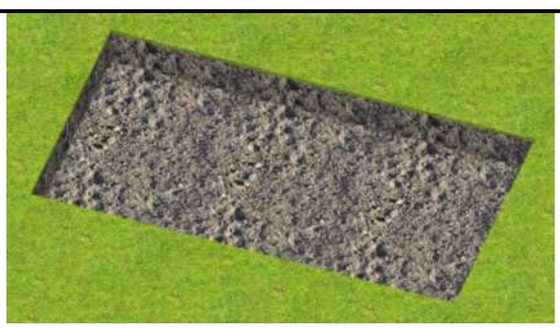
Fundamentschalung

Vorschlag Fundamentausführung mit fertigen Beton L-Steinen

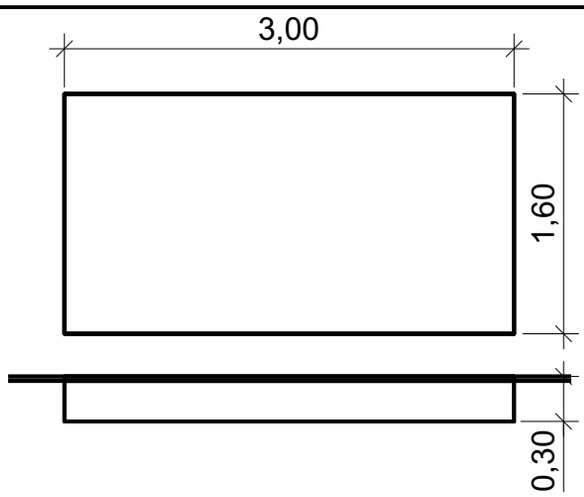
Benötigte Mengen:

- 19 Stück Beton L-Steine H 0,3m; B 0,2m; L 0,4m; D 0,06m
- 0,3 m³ Fertigbeton
- 0,08 m³ Kies oder Schotter
- ggf. witterungsfeste und trittfeste Abdeckung 1m x 0,8m
  (z.B. 5 St. Terrassendielen 1m x 0,14m x 0,04m verschraubt auf Querlattung
  aus 2 St. Terrassendielen 0,8m x 0,14m x 0,04m)

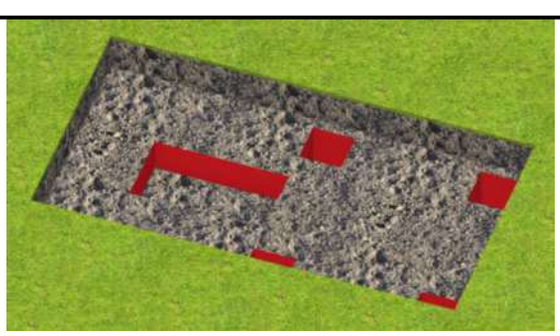
1.



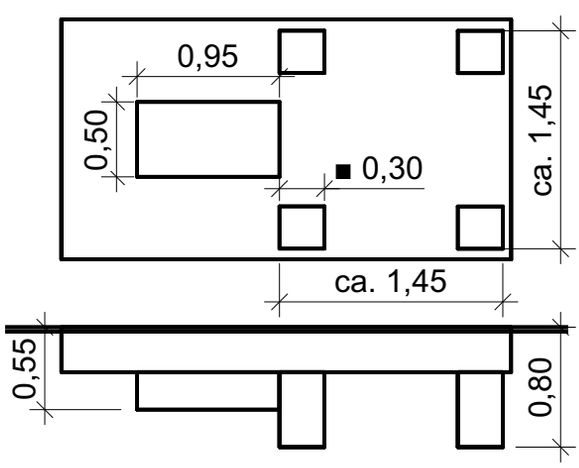
Rechteckigen Aushub herstellen



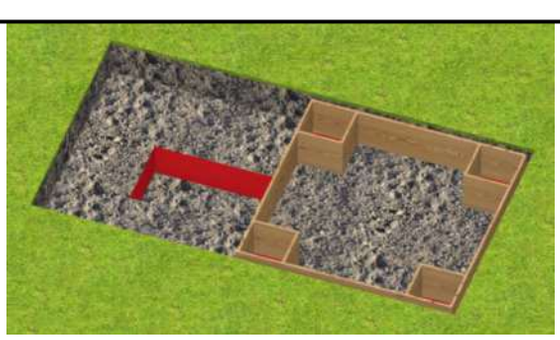
2.



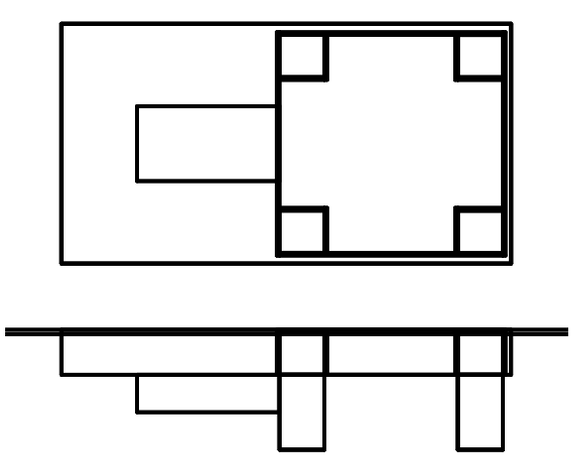
Punktfundamente und mittleren Schacht ausheben



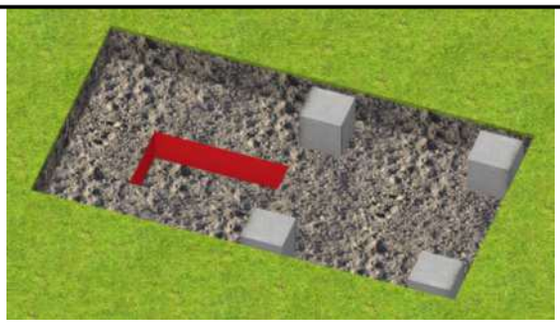
3.



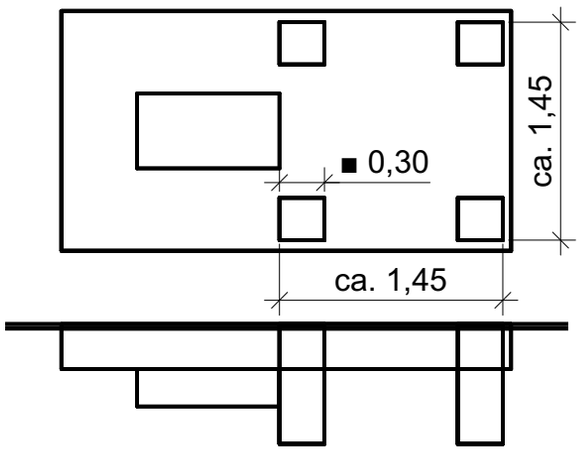
Fundamentschalung zusammenbauen
und in Waage ausrichten
Oberkante ist Bodenniveau



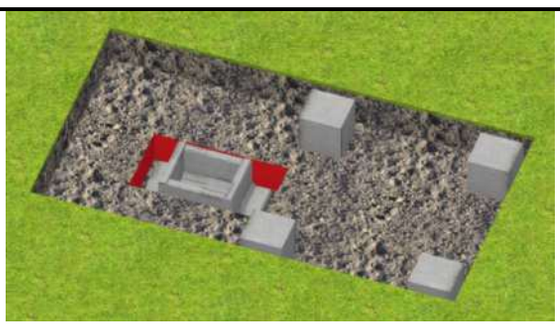
4.



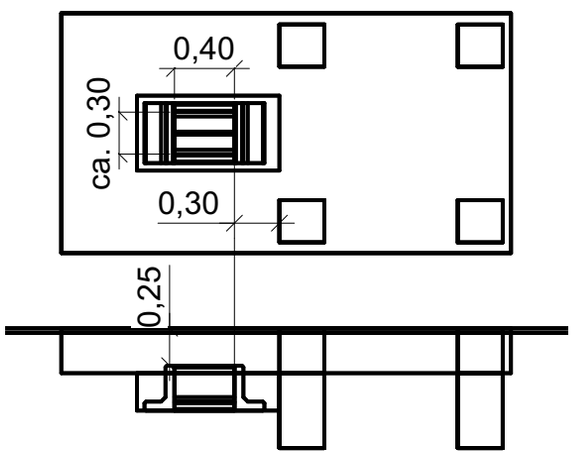
Punktfundamente mit Fertigbeton
ausgießen und aushärten lassen
danach Schalung entfernen



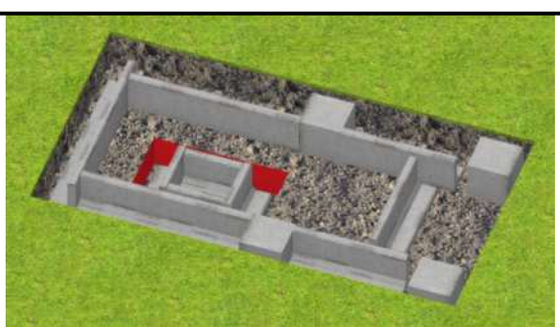
5.



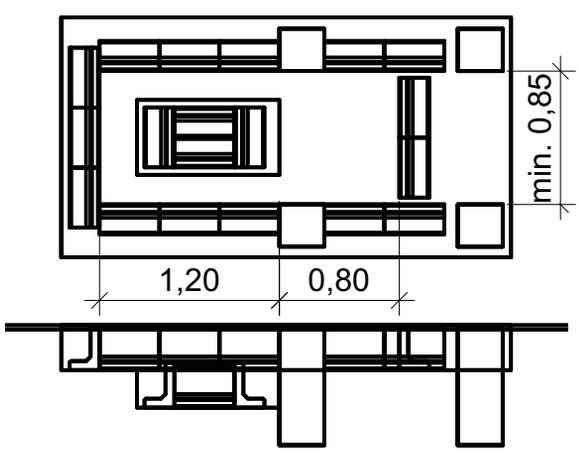
Mittelschacht mit L-Steinen auskleiden
Oberkante 0,25m unter Bodenniveau



6.



Äußeren Schacht mit L-Steinen begrenzen
Oberkante ist Bodenniveau



7.

Oberboden anfüllen

8.

Äußeren Schacht mit Kies oder Schotter
auf 0,25m unter Bodenniveau glattsteichen

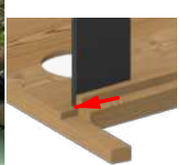
2. Dachstrebe montieren
Schrauben aus Packung C: 5x55 mm

6. Rückwand positionieren und anschrauben
Schrauben aus Packung A: Euroschrauben

2.

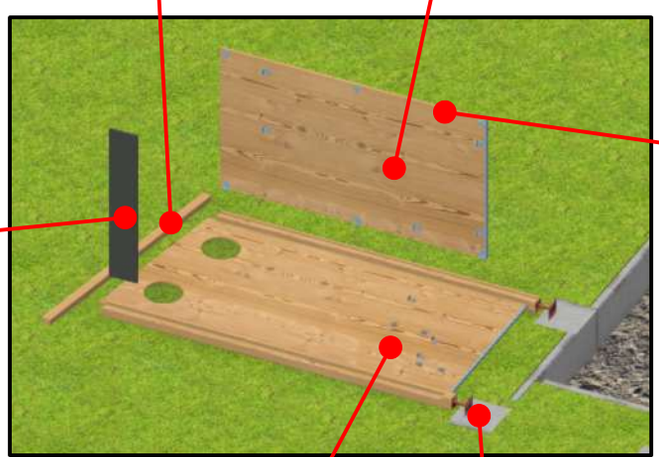
6.

4. Strebe oben montieren
Schrauben aus Packung D: 4,5x35 mm



bündig

4.



5.

5. Holzdübel in Rückwand einschlagen (Packung D)

3. Eurowinkel anschrauben
Schrauben aus Packung A: Euroschrauben
Türbänder montieren
(Seite rechts + Türe)
Schrauben aus Packung E: 4,5x35 mm

3.

1.

Nur je zwei Schrauben

1. Pfostenträger montieren
Schrauben aus Packung B: 6x80 mm

Der Aufbau

Auspacken der Toilette

In der Regel bekommen Sie zwei Sendungen, einmal eine Holzbox mit dem Toilettenhaus und einmal eine Palette mit dem Clivus Behälter. Die Dachabdeckung und die Beschläge befinden sich im Clivus Behälter.

Die Holzbox mit dem Häuschen öffnen Sie mit einem Akkuschrauber und einem passenden Bit-Einsatz. Passende Bit - Einsätze für den ganzen Aufbau finden Sie im Karton mit den Beschlägen (Packung G).
Nehmen Sie die obere Verpackungsplatte ab um an alle Teile der Toilette zu kommen.

Positionierung der Teile:

Legen Sie die Seitenteile mit der Innenseite nach oben so auf das Fundament, dass diese, wenn sie aufgerichtet werden, sich in der richtigen Endposition befinden. Verwenden Sie ggf. Verpackungsmaterial als Unterlage.

1. Pfostenträger montieren

Zum Montieren der Pfostenträger die Grundplatte vom Fuß abnehmen und mit den 6x80er Schrauben aus Packung B anschrauben. Dann den Fuß wieder auf die Grundplatte drehen mit einem Abstand von ca. 100 mm.

2. Dachstrebe montieren

Mit dem Zollstock 170 mm von der Hinterkante der Dachstreben antragen. Die Dachstreben mit der Markierung am hinteren Punkt der Seitenteile anlegen. Durch die vorgebohrten Löcher in der Toilettenseite mit 5x55er Schrauben aus Packung C anschrauben.

3. Eurowinkel anschrauben und Türbänder montieren

Das Toilettenhaus ist vorwiegend mit Eurowinkeln verbunden. Zur klaren Positionierung sind für jeden Winkel jeweils fünf Löcher vorgebohrt. Zur Befestigung verwenden Sie immer nur zwei Schrauben, die diagonal zueinander angeordnet werden.
Schrauben Sie überall, wo eine Fünfer-Löcheranordnung vorhanden ist, einen Winkel mit den Euroschrauben aus Packung A an.
Die Türbänder bestehen aus zwei Teilen. Das Zapfenteil schrauben Sie mit 4,5x35er Schrauben aus Packung E in die vorgefrästen Laschen der rechten Toilettenseite. Die Gegenstücke schrauben Sie entsprechend in die Laschen der Tür.

4. Strebe oben montieren

Die Strebe oben wird mit 4,5x35er Schrauben aus Packung D von innen an das Kantholz des Seitenteils geschraubt. Es ist dabei bündig mit der Oberkante des Kantholzes.

5. Holzdübel in Rückwand einschlagen

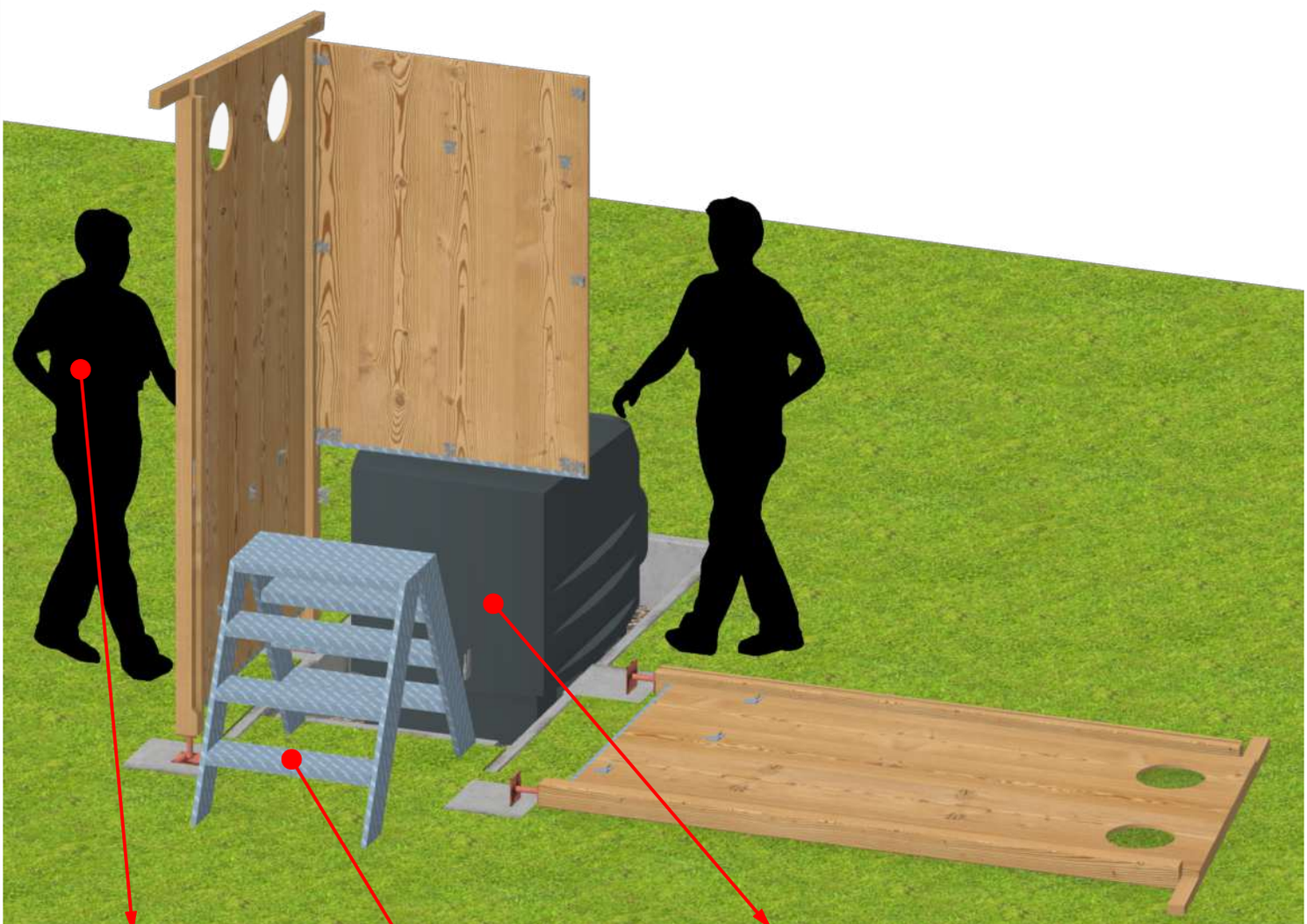
An den Längskanten der Rückwand vier Holzdübel aus Packung D einschlagen.

6. Rückwand positionieren und anschrauben

Die Rückwand mit den Dübeln positionieren (Alukante ans untere Ende) und in die Nut drücken. Mittels Winkel und Euroschrauben aus Packung A verschrauben.

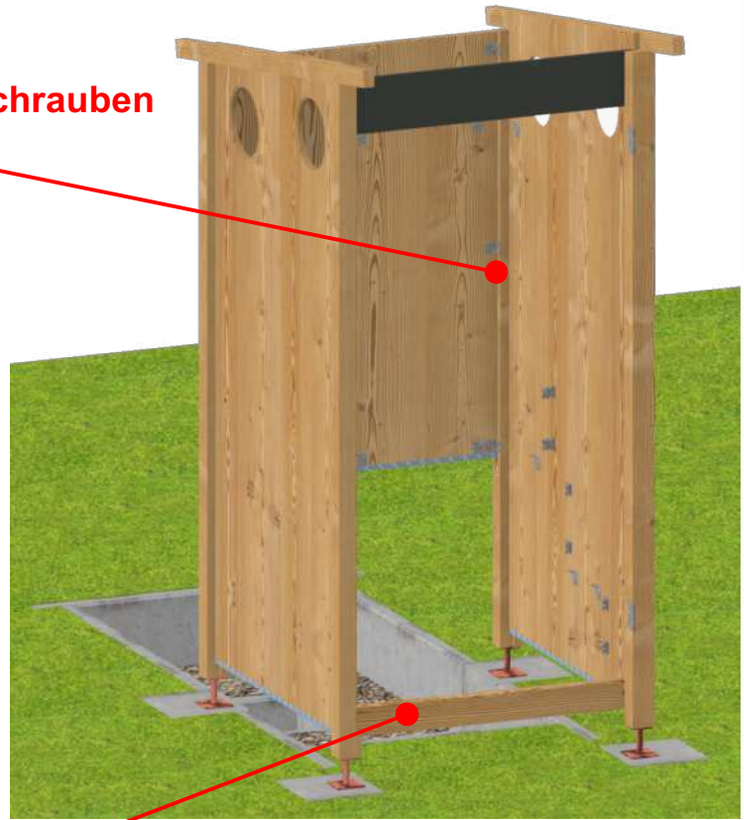
7. Aufstellen des Toilettenhauses

Um diesen Schritt sicher auszuführen, benötigen Sie mindestens zwei Hilfskräfte die Ihnen beim Halten helfen. Des Weiteren benötigen Sie eine standsichere Staffelei.
Um das Aufstellen zu erleichtern, können Sie unter die Rückwand den Clivus Behälter stellen.
Stellen Sie als erstes das Seitenteil mit der vormontierten Strebe und Rückwand auf und stützen diese ab.
Als zweites stellen Sie das andere Seitenteil auf. Jedes Seitenteil wird von einer Hilfsperson gehalten.
Sie stellen sich in die Mitte der Toilette auf die Staffelei. Schrauben Sie die obere Verbindungsstrebe an der gleichen Position an wie auf der gegenüberliegenden Seite (Schrauben 4,5x35 Packung D).
Dazu müssen Sie Ihre Hilfskräfte ggf. etwas dirigieren, so dass Sie an die richtige Position zum Festschrauben kommen.



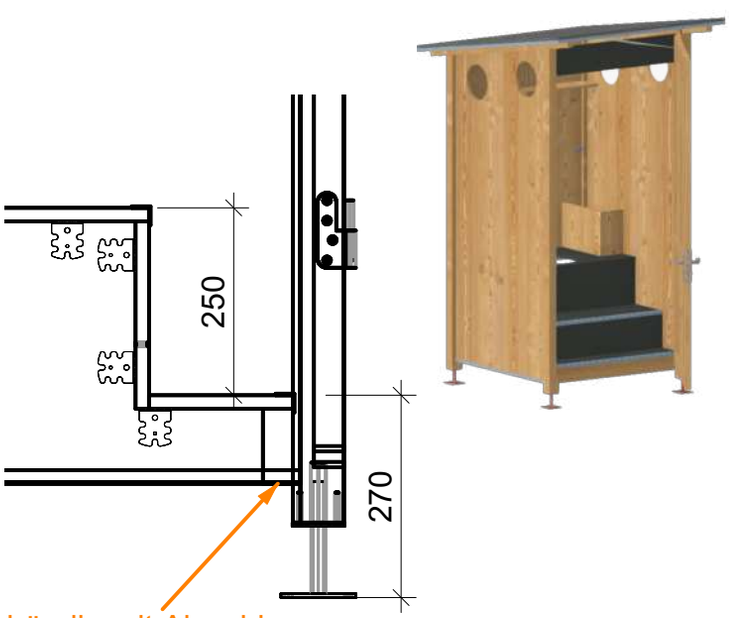
Kurzanleitung:
- vormontierte Seite aufstellen und abstützen
- zweite Seite aufstellen: je Seite eine Hilfsperson
- Strebe oben positionieren und festschrauben
  4,5x35 Packung D

8. Rückwand mit Dübel positionieren und mit Euroschrauben (Packung A) anschrauben

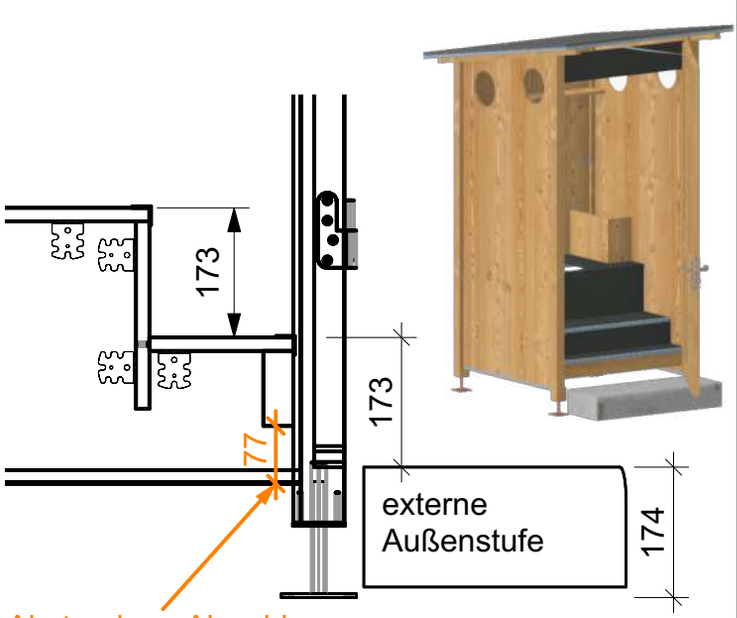


9. Strebe unten anschrauben

Variante 1 ohne Außenstufe
In der regulären Aufbaustellung ist keine Außenstufe vorgesehen.
Die Strebe unten wird mit 5x60er Schrauben aus Packung D bündig mit der Aluschiene der Seitenteile an das vordere Kantholz angeschraubt.



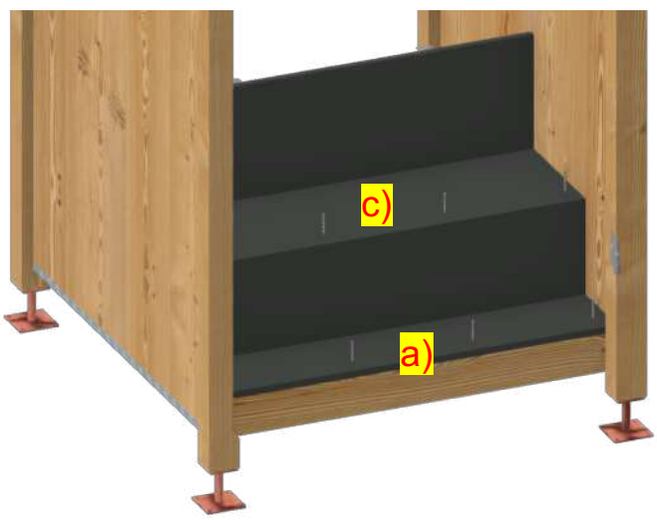
Variante 2 mit zusätzlicher Außenstufe
Wer eine niedrigere Steigungshöhe benötigt, kann optional eine Außenstufe setzen (z.B. Beton - Blockstufe aus dem Baumarkt).
Die Strebe unten wird mit 5x60er Schrauben aus Packung D mit 77 mm Abstand zur Aluschiene an das vordere Kantholz angeschraubt.

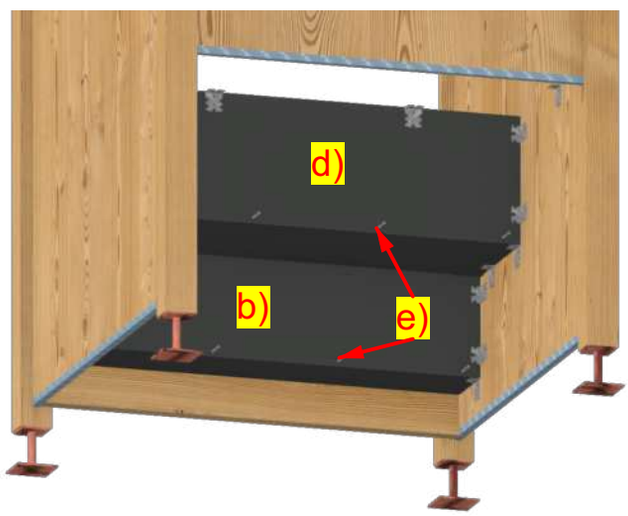


10. Ausrichten mit der Wasserwaage

Das Toilettenhaus wird mit einer Wasserwaage und den höhenverstellbaren Füßen in allen Ebenen ausgerichtet. Die Füße sollten etwa 100 mm herausgedreht sein.

11. Innenausbau





a) Vordere Stufe (Breite 192 mm) montieren. Schrauben 5x55 Packung C.
Bei Stufenvariante 2 muss der Auflagewinkel höher geschraubt werden. Es sind pro Winkel zwei Löcher vorgebohrt.

b) Stufenblende (Breite 250 mm) einstecken (Lochreihe nach unten) und rückseitig mit Euroschrauben aus Packung A anschrauben.

c) Obere Stufe (Breite 318 mm, ohne weitere Bohrungen, raue Seite oben) bündig zur Stufenblende auflegen und auf diese mit 5x55er Schrauben aus Packung C schrauben.

d) Sitzblende (Breite 318 mm, mit Bohrungen für Eurowinkel) einstecken (Lochreihe nach unten) und rückseitig mit Euroschrauben aus Packung A anschrauben.

e) Von hinten die beiden Blenden mit 5x55er Schrauben aus Packung C an die Stufen schrauben.

f) Sitzplatte in die Toilette einlegen und mit Winkeln und Euroschrauben aus Packung A an den umliegenden Bauteilen festschrauben.

g) Obere Ablage mit Winkeln und Euroschrauben aus Packung A montieren.

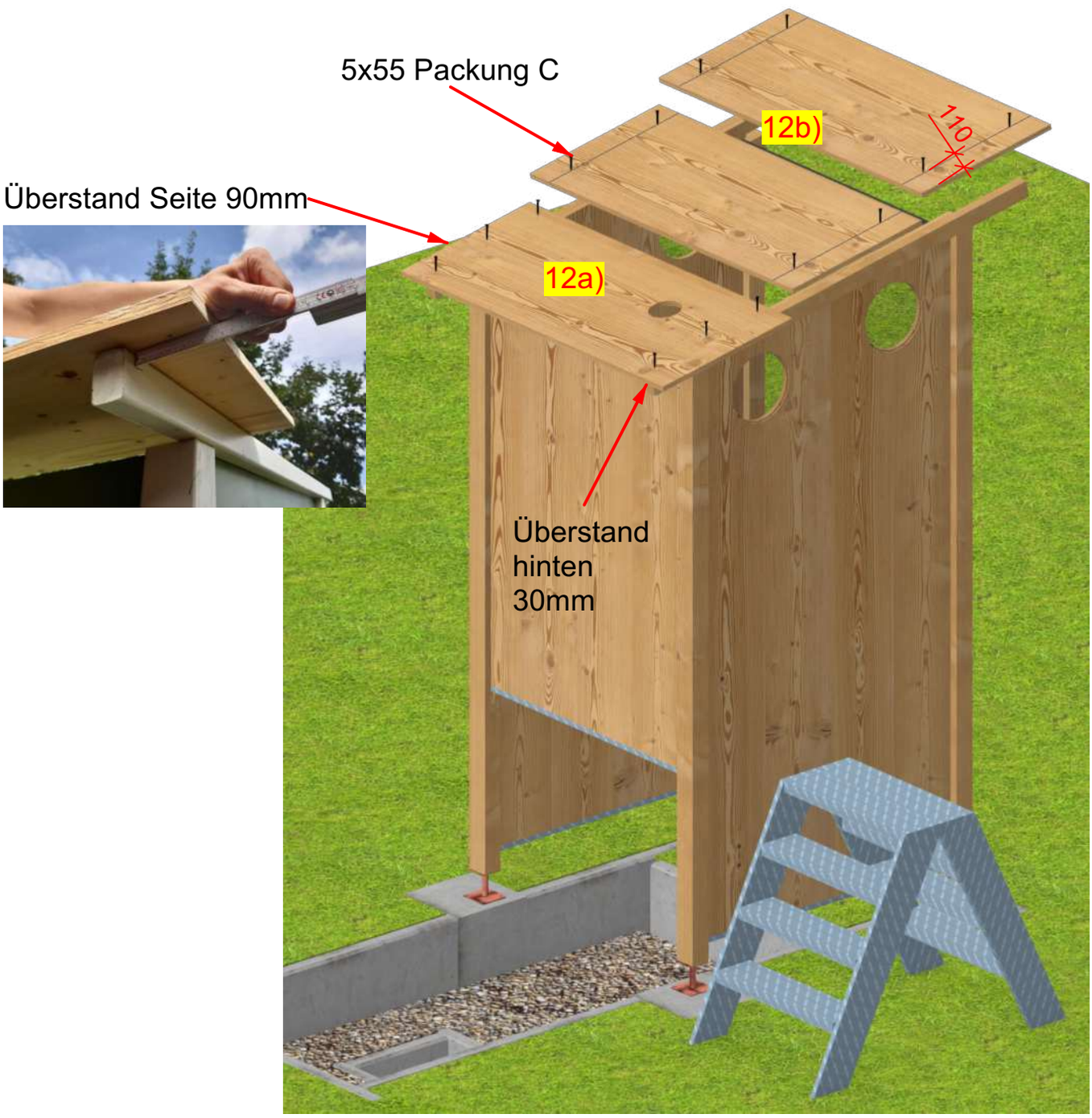
h) Alu - Riffelwinkel auf die Trittstufen schrauben. Verwenden Sie die Bohrschrauben aus Packung F und bohren Sie ggf. mit dem beiliegenden Bohrer vor. Zwei Schrauben können Sie an den Rändern von oben einschrauben, eine Schraube mittig von vorne.

i) Spänebehälter wie in der Grafik zu sehen vorbereiten und dann anschrauben. (Euroschrauben Packung A)

12. Montage Dachplatten

a) Die Dachplatte mit der Rohrdurchführung (von hinten gesehen: oben, rechts) wird mit einem seitlichen Überstand von 90mm und einem hinteren Überstand von 30 mm mit 5x55er Schrauben aus Packung C auf die Kanthölzer geschraubt.

b) Die beiden anderen Dachplatten werden an die Erste angestoßen und mit den gleichen Schrauben auf das Kantholz geschraubt. Der Abstand der Schrauben zur Kante soll 110 mm betragen.



13. Montage Abluftrohre

Um die Dachabdeckung korrekt platzieren zu können, werden die Abluftrohre einmal vormontiert. Stecken Sie die beiden Rohrteile zusammen, führen Sie ein Ende erst durch die Öffnung im Dach und dann das andere Ende durch die Öffnung in der Sitzplatte.

14. Montage der Dachabdeckung

a) Legen Sie die Dachabdeckung am Boden aus und arrangieren Sie diese so, dass der Rohrdurchlass sich an der korrekten Stelle befindet.
Bringen Sie die Dachabdeckung dann auf das Dach und stecken Sie das Rohr durch den Durchlass. Der Durchlass ist absichtlich nur Ø75 mm und er muss etwas gedehnt werden. Dadurch entsteht eine Krampe über die Sie später die Metallschelle legen.

14 b) Die Dachabschlusswinkel werden vorbereitet indem etwa alle 150 mm eine Schraube aus Packung F vormontiert wird. Mit dem beiliegendem 3 mm Bohrer können Löcher für die Schrauben vorgebohrt werden.
Es sollen dann in jedem Aluwinkel alle nötigen Schrauben vormontiert sein.

c) Falten Sie die Dachabdeckung auf einer der Seiten einmal um die Dachplatte herum. Nehmen Sie eine der beiden vorbereiteten längeren 90 Grad Aluwinkel. Schrauben Sie diese durch die Dachabdeckung **<u>von unten</u>** auf die Dachplatten. Die Aluleisten sollten bündig mit der Außenkante des Daches sein, sowie hinten und vorne bündig abschließen.
Als nächstes befestigen Sie die gegenüberliegende Seite auf die gleiche Weise. Spannen Sie die Dachabdeckung dabei etwas.

d) Knicken Sie als nächstes die Ecken so ein, dass Sie vorne und hinten auch passend eine Aluleiste anbringen können. Sie können die Dachabdeckung dafür behelfsmäßig auch mit ein paar Schrauben fixieren.
Der kürzere 90 Grad Aluwinkel ist für den vorderen Abschluss gedacht, der 120 Grad Aluwinkel als hintere Abtropfleiste.

Straffziehen und festschrauben

!Alle Aluwinkel werden von <u>unten</u> an die Dachplatte geschraubt!

e) Wenn Sie alle Aluwinkel befestigt haben, können Sie die überschüssige Dachabdeckung abschneiden.
Schneiden Sie dazu mit einem Cutter Messer mit etwa 20 mm Abstand zu den Aluwinkeln entlang.

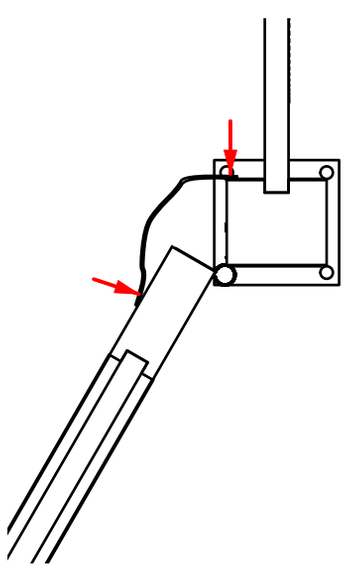
15. Montage der Tür

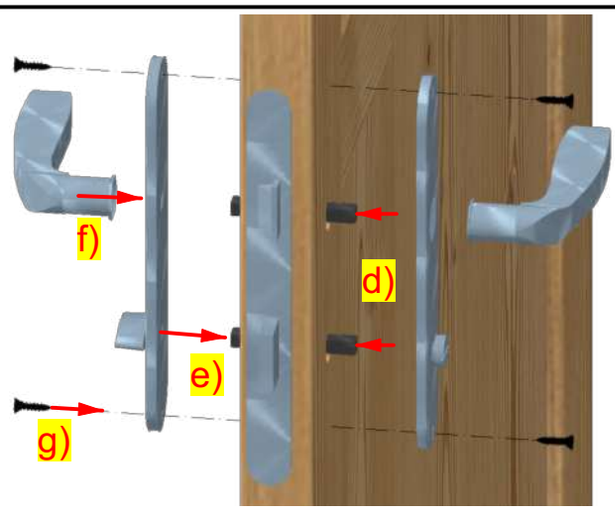
a) Hängen Sie die Türe ein und kontrollieren Sie deren Funktion. Um ein selbsttätiges Schließen der Türe zu erreichen, können Sie die vorderen Pfostenträger auch etwas weiter nach oben drehen, so dass die Toilette ganz leicht nach hinten geneigt steht.
Optional können Sie auch einen Türschließer (z.B. Türschließer Fridavo 15 Größe 2) außen an der Türe montieren.

b) Zur Sturmsicherung schrauben Sie das Gurtband 300 mm von der Bandseite der Tür entfernt von oben auf den Türflügel.
Öffnen Sie die Türe dann, so dass diese etwa 60% offen steht. Schrauben Sie dann das andere Ende des Gurtbandes gespannt von unten am Dach fest.
Gurtband, Schrauben und Beilagscheiben befinden sich in Packung H.

Tipp:

Aus den Resten der Dachabdeckung können Sie einen breiten Streifen heraus suchen und als einfachen Finger Klemmschutz an Tür und Seite anbringen.
Dafür können Sie die restlichen Bohrschrauben aus Packung F verwenden.





c) Schieben Sie den Schlosskasten in die Ausfräsung im Türflügel und schrauben Sie ihn mit zwei 4,5x35er Schrauben aus Packung E an.

d) Schieben Sie die beiden Vierkantstifte seitlich in den Schlosskasten.

e) Stecken Sie die Türschilder auf den unteren Vierkantstift, der Riegel liegt auf der Innenseite.

f) Stecken Sie die Türgriffe auf den oberen Vierkantstift und ziehen Sie die Madenschrauben an den Türgriffen fest (Inbus beiliegend).

g) Schrauben Sie die Türschilder von beiden Seiten mit den im Türdrücker - Karton beiliegenden 3,5x20er Schrauben an.

16. Fundamentbefestigung

Richten Sie die Pfostenträger gerade auf dem Fundament aus. Kontrollieren Sie nochmals die Funktion der Türe. Bohren Sie mit dem Schlagbohrer pro Pfostenträger je zwei diagonal versetzte Löcher mit Ø10 mm mindestens 80 mm tief.
Schlagen Sie die Kunststoffdübel in die Löcher und schrauben Sie mit aufgesteckter Beilagscheibe die Pfostenträger auf das Fundament. Schrauben, Dübel und Beilagscheiben befinden sich in Packung B.

17. Clivus Behälter einbauen

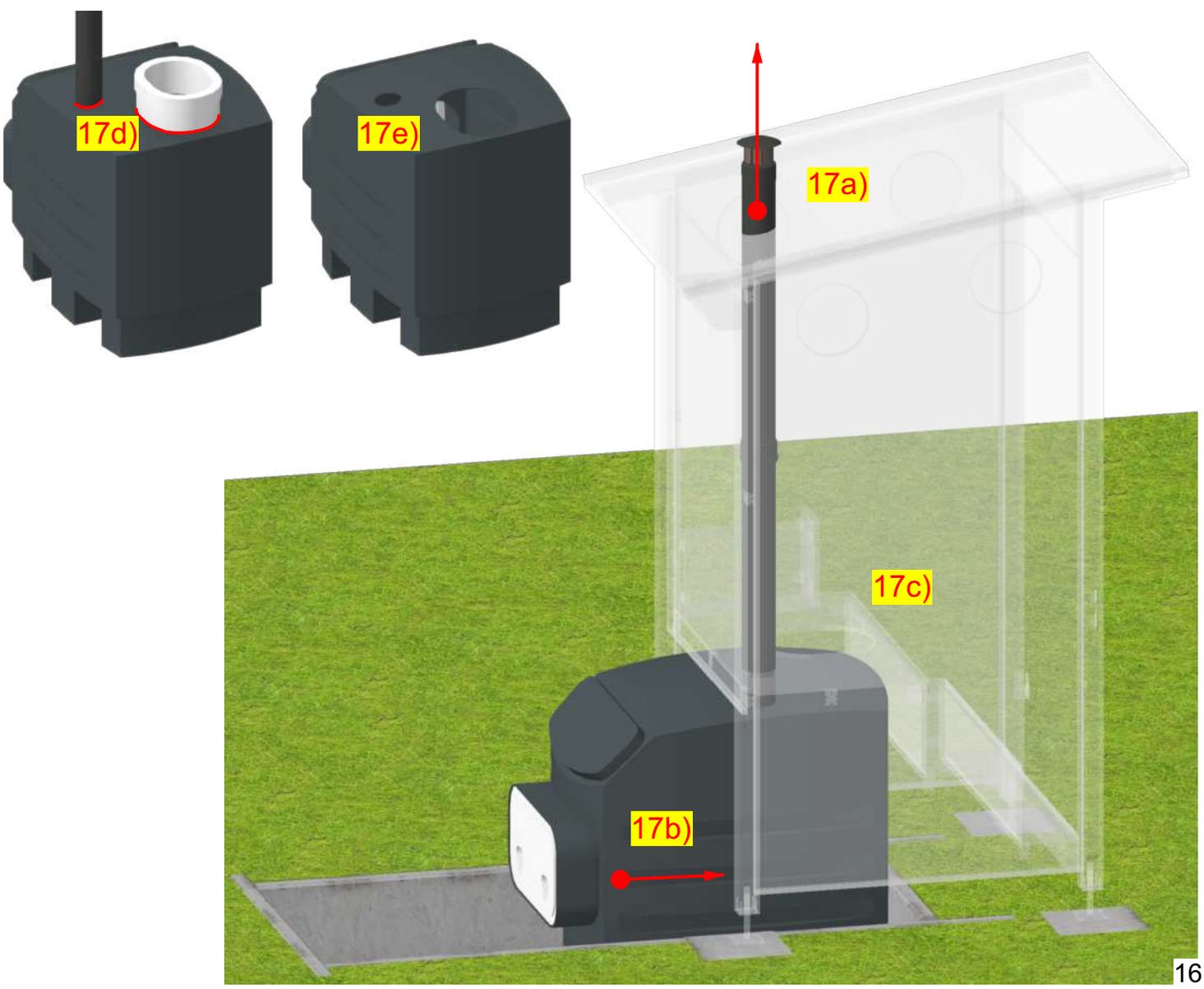
a) Demontieren Sie als erstes das Abluftrohr.

b) Schieben Sie den Clivus Behälter unter das Toilettenhaus bis dicht an die Sitzblende und mitteln Sie den Behälter aus.

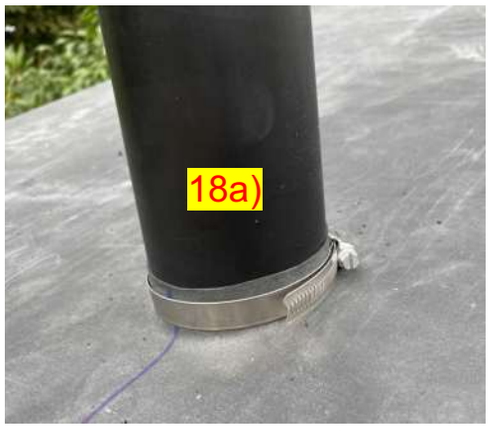
c) Übertragen Sie mit einem gut erkennbaren Stift oder einer Reißnadel die beiden Ausschnitte für den Fallschacht und das Abluftrohr lotrecht nach unten auf den Clivus. Ziehen Sie den Clivus wieder unter dem Häuschen hervor.

d) Setzen Sie nun den Keramik Toilettenaufsatz und das Abluftrohr auf die vorgezeichneten Markierungen und kontrollieren Sie damit die gewünschten Schnittlinien.

e) Bohren Sie zwei 10 mm Löcher in die beiden geplanten Ausschnitte. Sägen Sie die Abluftöffnung und die Fallschachtöffnung mit einer Stichsäge aus.
Schieben Sie den Behälter wieder unter das Häuschen und kontrollieren Sie die Ausschnitte, arbeiten Sie wenn nötig etwas nach.



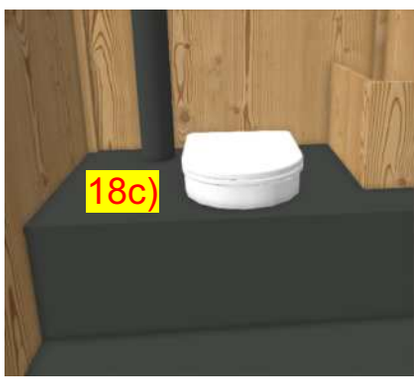
18. Restarbeiten



a) Bauen Sie das Rohr nun endgültig ein. Es sollte dabei ein paar Zentimeter in den Clivus Behälter ragen.
Verbinden Sie die Dachabdeckung und das Rohr mit der beiliegenden Rohrschelle.

b) Montage Abdeckhaube oder Windlüfter:
Die Abdeckhaube kann einfach oben auf das Rohr gesteckt werden und mit drei Schrauben aus Packung F fixiert werden.
Zur Funktion des Windlüfters müssen die Lager bei Erstinbetriebnahme geölt werden. Das Öl und eine Anleitung befindet sich in der Packung des Windlüfters. Nach Befüllen halten Sie den Windlüfter stets aufrecht, damit das Öl nicht wieder herausläuft.
Stecken Sie den Windlüfter gerade auf das Rohr und fixieren Sie ihn mit Schrauben aus Packung F.

c) Montieren Sie den Toilettensitz auf dem Keramikeinsatz und setzen Sie diesen dann in die Sitzplatte ein, eventuell müssen Sie die Gewindeschrauben des Sitzes etwas einkürzen oder an entsprechender Stelle zwei Durchgangslöcher in die Sitzplatte bohren. Um den Einsatz zu fixieren, können Sie ihn punktuell mit Silikon verkleben.



Wartung Clivus Toilettensystem

Ausführliche Infos zum Betrieb des Toilettensystems bekommen Sie gesondert und sind daher nicht Teil dieser Anleitung.
Der untere Schacht im Fundamentaufbau dient zur Aufnahme einer kleinen Gießkanne oder eines Eimers. So können Sie den Flüssigkeitstank des Clivus Behälters bequem entleeren.
Der obere Schacht kann nach individuellen Bedürfnissen mit einer Abdeckung versehen werden. Diese ist nicht Bestandteil der Toiletteneinheit, kann aber einfach selbst hergestellt werden.

Pflege des Toilettenhauses Elstertal C

Das Toilettenhaus Elstertal C ist vorwiegend aus Fichtenholz gebaut. Fichtenholz hat ein sehr gutes Preis/Leistungsverhältnis und ist in vielen Querschnitten und als Plattenmaterial verfügbar, was für andere Holzarten nicht zutrifft.
Die hervorragende Verarbeitung und die bis ins Detail durchdachte Konstruktion bieten dem Toilettenhäuschen einen guten Schutz gegen die Witterung.
Regenwasser kann schnell ablaufen, es gibt keine Ritzen, in denen sich Staunässe bilden kann, kritische Bereiche sind mit Aluminium - Profilen besonders geschützt und der Dachüberstand wurde so groß wie möglich gestaltet. Ganz wichtig ist auch, dass das Holz nicht direkt auf dem Boden steht, sondern durch die Pfostenträger vor Erdkontakt geschützt ist.
Trotz all dieser konstruktiven Maßnahmen empfehlen wir für eine optimale Lebensdauer Ihres Toilettenhauses es mit einem Holzschutzanstrich zu schützen.
Je nach verwendetem Anstrich sollte dieser Anstrich alle 3-6 Jahre (Verpackungshinweise beachten) erneuert werden.
Ich empfehle den ersten deckenden Anstrich (ohne Biozide) innen und außen vorzunehmen (besonders bei der Türe), um zu verhindern, dass das Holz ungleichmäßig Feuchtigkeit aus der Luft aufnimmt.
Alle weiteren Anstriche über die Jahre erfolgen dann nur noch von außen, wo die Oberfläche ja größerer Beanspruchung standhalten muss.
Sie können die Anstriche auch vor dem Aufbau des Toilettenhäuschens vornehmen, was ggf. sogar leichter ist, da Sie überall besser hinkommen.
Wenn Sie sehr dunkle Anstriche verwenden, sollten Sie vorher die Plexiglasscheiben ausbauen und die Holzflächen unter dem Plexiglas auch anstreichen (bei hellen Anstrichen fällt dies nicht so auf).
Nach dem Anstrich sollten Sie in jedem Fall die äußere Schutzfolie vom Plexiglas abziehen.

Für einen richtigen Anstrich können Sie sich in einem Fachgeschäft beraten lassen. Ökologische Produkte sind vorzuziehen.

Empfehlenswerte ökologische Anstriche sind z.B.:
Auro Holzlasur Classic Nr. 930 (ohne Biozid, mehrere Anstriche nötig)
Natural H2 Holzlasur (ohne Biozid, mind. zwei Anstriche nötig)

Bei stark bewitterten Häuschen (z.B. am Waldrand) sollte evtl. ein Erstanstrich der Außenflächen mit einer "konventionellen Holzschutzgrundierung" mit Bioziden in Betracht gezogen werden.

z.B. Osmo Holzschutz Imprägnierung WR

Wird der Nachhaltigkeitsaspekt betrachtet, ist ein erster "giftiger" Anstrich mit Bioziden mit anschließenden "ökologischen" Anstrichen besser als mehrere aufeinanderfolgende "giftige" Anstriche".

Vielen Dank, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben! Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit damit.

Weiteres Toiletten - Zubehör:

Produkt	Beschreibung	Bild
Einstreuschaufel **Ø120 x L230 x H50**	> Material: Kunststoff dunkelgrün > optimale Streumenge > gutes Eintauchverhalten > zielgenaue Streuung > praktische Aufhängemöglichkeit	
Rollenhalter Deluxe **L140 x B133 x H40**	> Material: Massivholz Eiche geölt > Schraubmontage > horizontal/vertikal verwendbar (Fliesenfuge) > einfaches Aufstecken der Rolle > kein Selbstentrollen der Rolle > ansprechendes Design	
Rollenhalter **mit Ablage** **L190 x B190 x H12**	> Material: Sperrholz Birke beschichtet > Schraubmontage mit Winkeln > 90° drehbar (zwei Montagepunkte) > einfaches Aufstecken der Rolle > kein Selbstentrollen der Rolle > Ablage für Desinfektion oder Ersatzrolle	
Einstreubehälter **L363 x B224 x H462**	> Material: Sperrholz Kiefer unbehandelt > Verbinder: Dübel und Schrauben > Behältervolumen ca. 24 Liter > ansprechendes Design > angepasst an In-Vario > praktische Handgriffe > schmale Form passt gut neben die Toilette	
Klappmülleimer **L215 x B200 x H350**	> Material: Sperrholz Kiefer unbehandelt > Verbinder: Minifix inkl. Schraubendreher > mit Aufnahmerahmen für Mülltüten > Volumen ca. 7 Liter > Klappdeckel mit Geräusch - Puffer > an Wand fixierbar (auch hängend) > bündige Wandmontage möglich > ansprechendes Design	
Kinder - Schemel **L466 x B265 x H165**	> Material: Sperrholz Kiefer unbehandelt, Sperrholz Birke beschichtet > vier Schrauben Montage > Ergonomische Antikippform > einfaches Verstauen/Wegklappen > Antirutschprofile > Handgriffe in jeder Position erreichbar > robuste Trittplatte mit Antirutschbeschichtung	

Anleitung erstellt von Samuel Schiessl